

STADT SANKT AUGUSTIN

DER BÜRGERMEISTER

Dienststelle: FB 5 / Fachbereich 5 - Kinder, Jugend und Schule

Sitzungsvorlage

Datum: 26.01.2011

Drucksache Nr.: **11/0044**

Beratungsfolge

Jugendhilfeausschuss

Sitzungstermin

23.02.2011

Behandlung

öffentlich / Kenntnisnahme

Betreff**Ergebnisse des Projektes Spielplatzscouts****Beschlussvorschlag:**

Der Jugendhilfeausschuss nimmt die Ergebnisse des Projektes Spielplatzscouts zur Kenntnis.

Sachverhalt / Begründung:

Vom 21.05 bis zum 31.08.2010 waren im Rahmen eines aus den Mitteln der Städte- und Gemeindestiftung geförderten Projektes zwei sog. Spielplatzscouts auf den Sankt Augustiner Spielflächen unterwegs (Mitteilung im JHA am 29.06. und 30.11.10). In der Sitzung des Unterausschusses Kinder- und Jugendförderplan am 09.11.10 referierten zwei der auf Honorarbasis beschäftigten Scouts sehr eindrucksvoll über ihre Eindrücke und Erlebnisse während des Projektzeitraums in der Begegnung mit Kindern und Erwachsenen. Das Protokoll ist als Anlage 1 beigefügt.

Über das Projekt wurde ein ausführlicher Bericht (Anlage 2) erstellt, der am 21.01.11 im Rahmen eines Pressetermins mit den Stiftungsvertretern vom Verein zur Förderung der städtischen Jugendeinrichtungen in Sankt Augustin e.V. als Projektträger veröffentlicht wurde. In der Sitzung des Jugendhilfeausschusses am 23.02.2011 werden die Ergebnisse des Berichts vorgestellt und beraten.

Ein Bestandteil des Projektes bestand auch in der Gewinnung neuer Spielplatzpaten und der Kontaktaufnahme und dem Austausch mit den aktiven Paten. Diese brachten wertvolle Erkenntnisse ein. Auch über die diesbezüglichen Ergebnisse wird in der Sitzung berichtet und das weitere Vorgehen beraten.

In Vertretung

Marcus Lübken
Beigeordneter

Die Maßnahme

- hat keine finanziellen Auswirkungen / ist haushaltsneutral
 hat finanzielle Auswirkungen

Der Gesamtaufwand / Die Gesamtauszahlungen (bei Investitionen) beziffert/beziffern sich auf _____ €.

Mittel stehen hierfür im Teilergebnisplan / Teilfinanzplan _____ zur Verfügung.

- Die Haushaltsermächtigung reicht nicht aus. Die Bewilligung von
 über- oder außerplanmäßigem Aufwand ist erforderlich.
 über- oder außerplanmäßigen Auszahlungen ist erforderlich (bei Investitionen).

Zur Finanzierung wurden bereits _____ € veranschlagt; insgesamt sind _____ € bereit zu stellen. Davon entfallen _____ € auf das laufende Haushaltsjahr.